

Kompetenz für Stadt und Raum

Planergemeinschaft

Hannes Dubach, Urs Kohlbrenner

Stadtplaner

Landschaftsplaner

Architekten

Qualitäts- und Umwelterklärung 2004



Dieses Projekt wurde für den Standort Berlin durch die Europäische Union kofinanziert.



Förderung aus dem
Umweltentlastungsprogramm
-UEP.



Planergemeinschaft
Hannes Dubach, Urs Kohlbrenner
Kurfürstendamm 35, 10719 Berlin-Charlottenburg

gegründet 1971
12 Beschäftigte, angemietete Räume



Planergemeinschaft
Hannes Dubach, Urs Kohlbrenner,
Joachim Schmitt, Christel Weller GbR
Jahnallee 36, 04109 Leipzig

gegründet Mai 2003
1 Beschäftigter, angemietete Räume

Vorwort

Mit der vorliegenden Umwelterklärung, der Zertifizierung und Validierung unseres Integrierten Managementsystems beginnen wir als eines der ersten Stadt- und Landschaftsplanungsbüros in Deutschland, unsere klassische Planungstätigkeit durch modernes Management weiter zu qualifizieren.

Unsere Auftraggeber und Projektpartner tragen Verantwortung als Akteure in der Entwicklung von Stadt und Raum. Neben wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Aspekten wird für sie – wie sich in der BauGB-Novelle 2004 zeigt – die Berücksichtigung umweltbezogener Inhalte zunehmend wichtiger.

Mit Erfahrung und Engagement möchten wir sie dabei unterstützen, umsetzbare und nachhaltige Lösungen zu entwickeln. Mit Hilfe unseres Umweltmanagements zeigen wir dazu planerische Handlungsspielräume auf und tragen zu einem Dialog darüber bei.

Den durchgeführten Zertifizierungsprozess haben wir zugleich als Chance genutzt, unsere planerische Erfahrung und Fachkenntnis vor dem Hintergrund der Managementmethoden zu reflektieren. Die erschlossenen Optimierungspotenziale können wir in Form verbesserter Planungsleistungen weitergeben.

Diese Umwelterklärung ist ein wichtiger Schritt, dem weitere folgen werden – mit dem Ziel einer ständigen Verbesserung. So sind auch in Zukunft die sich immer neu stellenden Aufgaben in der räumlichen Entwicklung unsere Herausforderung.

Berlin, Februar 2004



Prof. Dipl.-Ing. Urs Kohlbrenner

Inhalt

Die Planergemeinschaft:
Kompetenz für Stadt und Raum 5

Unser Leitbild:
Mit Maßstäben für Qualität und Umwelt 6

Unser Angebot:
Planungen und Prozesse 7

Integriertes Management:
Struktur und Standards 14

Indirekte Umweltmaßnahmen:
Wir verbessern unsere Planung 18

Direkte Umweltmaßnahmen:
Wir verbessern unsere Umweltbilanz 23

Qualitäts- und Umweltprogramm:
So geht es weiter 24

Gültigkeitserklärung 28

Ansprechpartner und Impressum 29

Die Planergemeinschaft: Kompetenz für Stadt und Raum

für Unternehmen, Institutionen, Kommunen
und Fachbehörden

bei raumbezogenen Untersuchungen,
Planungen, Prozessen und Verfahren

als Stadtplaner, Landschaftsplaner,
Architekten und Kartografen

mit Partnern aus Verkehr, Wirtschaft,
Gemeinwesenarbeit und Umwelt

Unsere Kunden sind vor sich stets wandelnde Probleme und Herausforderungen gestellt. Durch aktuelle Kenntnis formeller Erfordernisse und Kreativität bei informellen Aufgaben bieten wir ihnen Sicherheit im Verfahren und nachhaltige Lösungen in einem transparenten Planungsprozess.

Auf den Ort bezogen integrieren wir ökonomische, ökologische, soziale und kulturelle Aspekte in unsere Arbeit. Mit Erfahrung, methodischer, fachlicher und kommunikativer Kompetenz stellen wir uns bekannten und neuen Aufgaben. Zur Umsetzung dieses Anspruchs dienen uns die folgenden Leitlinien.

Unser Leitbild: Mit Maßstäben für Qualität und Umwelt

Wir ... stellen die Zufriedenheit unserer Kunden an die erste Stelle. In allen Bereichen der Stadt- und Landschaftsplanung beraten wir sie intensiv und vermitteln in komplexen Zusammenhängen zwischen verschiedenen Interessen. Interdisziplinär und mit kompetenten Partnern bieten wir Lösungen aus einer Hand.

... liefern bestmögliche planerische Qualität, die auch steigenden Anforderungen an die Planung gerecht wird und Umweltbelange als einen wesentlichen Qualitätsaspekt einbezieht. Durch professionelle Projektabwicklung und strukturierte Arbeitsprozesse gewinnen wir Zeit für die inhaltliche Arbeit. Dazu dient unser Integriertes Qualitäts- und Umweltmanagementsystem mit verbindlichen Qualitätsrichtlinien, das wir ständig weiterentwickeln.

... nutzen unsere langjährige Berufserfahrung und bilden uns regelmäßig weiter, um unsere Arbeit in fachlicher, organisatorischer und umweltbezogener Hinsicht zu optimieren. So bleiben wir flexibel, können neue Tätigkeitsfelder erschließen und neue Dienstleistungen anbieten.

... sind einer nachhaltigen und umweltschonenden Planung verpflichtet, um die Lebensgrundlagen für die jetzige und nachfolgende Generationen zu erhalten. Dazu ermitteln und bewerten wir die direkten und indirekten Auswirkungen unserer Arbeit, um unsere Umweltleistung laufend zu verbessern. Wir unterstützen auch unsere Kunden bei ihren Umweltbemühungen. Die Einhaltung der Umweltvorschriften ist verpflichtende Basis unserer Arbeit.

... wählen unsere Mitarbeiter sorgfältig aus und betrachten ihre Einbindung und Motivation als entscheidenden Faktor für unseren Erfolg. Sie entwickeln Ideen, übernehmen Verantwortung und garantieren Kontinuität.

Unser Angebot: Planungen und Prozesse

Die Planergemeinschaft bearbeitet und betreut informelle und formelle Planungen, Verfahren und Kommunikationsprozesse in den Bereichen Stadtplanung, Landschaftsplanung und Architektur.

Planungen und Prozesse

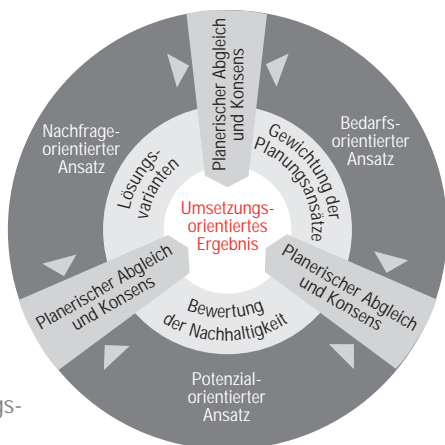
- Entwicklungsplanung
- Bauleitplanung
- Stadterneuerung, Stadtumbau, Revitalisierung
- Städtebau, Gestaltung und Architektur
- Landschafts- und Freiraumplanung
- Machbarkeitsstudien
- Verfahrenssteuerung und Kommunikation

Gemeinsam mit unseren Auftraggebern entwickeln wir Problemlösungen für die unterschiedlichen Ansatzpunkte und Ziele innerhalb einer Planungsaufgabe:

- potenzialorientierte: mit dem Ort, seinen Charakteristika und seinen Akteuren als Ausgangspunkt,
- bedarfsorientierte: zur Sicherung von Funktionen und Strukturen des Gemeinwesens,
- nachfrageorientierte: zur Entwicklung und Verwirklichung konkreter Vorhaben unserer Kunden.

Durch Verknüpfung und Gewichtung der verschiedenen Planungsansätze streben wir umsetzungsorientierte Ergebnisse an. Insbesondere das Arbeiten in Varianten, das „Ausloten“ der unterschiedlichen Möglichkeiten, macht den Planungsprozess transparent und nachvollziehbar. Im Dialog mit unseren Kunden und relevanten Akteuren ermitteln wir Spielräume und Abhängigkeiten. So entstehen gemeinsam erarbeitete Lösungen, die konsensfähig, finanzierbar und genehmigungsfähig sind.



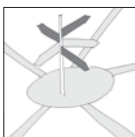


Integration
von Planungs-
ansätzen

Unsere Arbeitsweise ist interdisziplinär – sowohl intern als auch in der Kooperation mit qualifizierten Partnern anderer Fachrichtungen. Das Zusammenwirken von Experten und die zielgerichtete Bündelung unterschiedlicher Belange sind unsere besondere Stärke.

Unser Angebot ist flexibel – manches Planungsproblem erfordert besondere Schnelligkeit, tritt erstmals auf oder muss zunächst identifiziert werden, um eine Lösung zu ermöglichen. Ungewöhnliche Aufgaben sind uns immer wieder eine Herausforderung zu kreativem Arbeiten, methodischer Weiterentwicklung und intensiver Beratung.

Entwicklungsplanung



Fachübergreifende oder sektorale Entwicklungskonzepte sind planerische Grundlagen für politische, fachliche oder wirtschaftliche Entscheidungen – von der Zielformulierung bis zur Vorbereitung formeller Beschlüsse.



Sie erfordern aufgrund ihrer Aufgabenvielfalt und z.T. fehlender gesetzlicher Rahmen einen breiten Erfahrungshorizont, den wir zusammen mit umfangreichen methodischen Kenntnissen durch Projekte vor allem im Raum Berlin-Brandenburg und Leipzig erworben haben. Er gewährleistet die nötige Kompetenz auch für zukünftige Entwicklungsaufgaben, z.B. bei der Wirtschaftsentwicklung und Flächennutzung angesichts der rückläufigen Bevölkerungszahlen oder bei der weiteren Ausprägung weicher Standortfaktoren wie Landschaft und Umwelt zur Regionalentwicklung.

Bauleitplanung



Mit zahlreichen Planungsverfahren – Flächennutzungsplänen, Bebauungsplänen und vorhabenbezogenen Bebauungsplänen – ist die Bauleitplanung eines unserer wichtigsten Tätigkeitsfelder. Hierbei erarbeiten wir nicht nur die Pläne mit Begründungen, sondern organisieren bei Bedarf auch das gesamte Verfahren mit allen Beteiligungen einschließlich Ausstellungen, Bürgerversammlungen und Internetpräsentation.

Bearbeitet werden die Pläne durch Teams mit stadt- und landschaftsplanerischer Kompetenz. Durch diesen integrativen Ansatz können Interessenkonflikte früh erkannt und schnell gelöst oder sogar vermieden werden. Zugleich trägt diese Arbeitsweise dazu bei, die Planungen im Hinblick auf die Umweltauswirkungen zu optimieren. Diese Erfahrungen sind eine gute Basis für künftige Bauleitpläne, bei denen durch die im Juli 2004 bevorstehende Gesetzesänderung in jedem Verfahren eine Umweltprüfung durch-



zuführen und ein Umweltbericht zu erarbeiten sein werden.

Wir beherrschen die Fachsprache der Bauleitplanung und gewährleisten, dass Entwicklungsziele und Vorhaben rechtssicher und zügig umgesetzt werden können. Durch internen und externen fachlichen Austausch, durch Weiterbildung sowie durch die Mitarbeit in Kammern und Berufsverbänden und die damit verbundene Begleitung von Gesetzgebungsverfahren, kennen wir aktuelle und geplante Rechtsnormen.

Stadterneuerung, Stadtumbau, Revitalisierung



Neue Nutzungen für alte Substanz zu ermöglichen und dadurch gleichzeitig zur nachhaltigen, umweltentlastenden Entwicklung und zur Identitätsfindung von Regionen und Quartieren beizutragen, ist einer unserer langjährigen Tätigkeitsschwerpunkte. Solche Revitalisierungsprozesse betreuen wir in Stadterneuerung und Denkmalschutz, im Stadtumbau und im Rahmen der Konversion militärischer und gewerblicher Liegenschaften.

Für diese potenzialorientierten Aufgaben bauen wir Kommunikations- und Organisationsstrukturen auf, in denen die Belange der Akteure vor Ort Gehör finden. Dazu gehört der Dialog mit potenziellen Nutzern, die Förderung des Erfahrungsaustauschs und eine umsetzungsorientierte Politik- und Investorenberatung. Die langfristige Wirtschaftlichkeit der vorgeschlagenen Lösungen ist eine zentrale Voraussetzung für ihre Akzeptanz und Nachhaltigkeit.



Städtebau, Gestaltung und Architektur

„Vom Großen ins Kleine“ erarbeiten wir eingebettete Entwurfslösungen für städtebauliche Entwicklungen, um Qualitätsstandards zu formulieren, Spielräume auszuloten oder Vorhaben hinsichtlich ihrer Gestaltung oder Wirtschaftlichkeit zu beurteilen. Dabei ist uns der bestandsorientierte, vorurteilsfreie und angemessene Umgang mit Stadt und Architektur aus allen Epochen wichtig.

So ist die Weiterentwicklung der Siedlungen des industrialisierten Wohnungsbaus in Ost und West (in der „Platte“) zu einem unserer Schwerpunkte geworden – von der Entwicklung der Gestaltleitlinien über die Durchführung architektonischer oder künstlerischer Wettbewerbe bis zu neuen Wegen beim Stadtumbau in Zusammenarbeit mit der Wohnungswirtschaft.

Landschafts- und Freiraumplanung



Eine der Schlüsselqualifikationen moderner Stadtentwicklung ist die Landschafts- und Freiraumplanung. Dies kommt z.B. in der aktuellen Gesetzgebung zum BauGB zum Ausdruck. Fachlich eigenständig, dabei inhaltlich mit den stadtplanerischen Aufgaben verknüpft, bearbeiten wir informelle und formelle landschafts- und freiraumplanerische Aufgaben. Ausgehend von vorhandenen Potenzialen wollen wir dabei einen hohen Gebrauchs- und Identitätswert der Freiräume für die Nutzer schaffen.

Formelle Planungen wie Grünordnungspläne, Eingriffsgutachten oder Umweltprüfungen

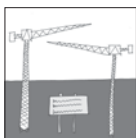


betreuen wir eigenständig oder integriert in den zugehörigen Bebauungsplan. Durch systematische Umweltindikation beziehen wir „Grüne Belange“ effektiv in die Planungen ein, so dass auch in sensiblen Räumen bedarfsgerechte und nachhaltige Lösungen gefunden werden.

Informelle Konzepte zur Freiraumentwicklung erarbeiten wir als integralen Bestandteil von Stadtplanung und Städtebau – vom Stadtplatz und Öffentlichen Raum über das Wohnumfeld bis zur Siedlung und Gesamtstadt.

Bei objektbezogener Entwurfsplanung transportieren wir planerische Ideen bis zur konkreten Umsetzung. Durch Einbeziehung künftiger Nutzer, solide Gestaltung und Materialwahl sichern wir mit angemessenem Kostenaufwand für Herstellung und Pflege Freiräume von dauerhaftem Wert.

Machbarkeitsstudien für die Projektentwicklung



Für die Entwicklung von Vorhaben liefern wir belastbare Planungsgrundlagen in Form von Tragfähigkeits-, Nutzungs- und Machbarkeitsstudien. Mit Partnern aus der Immobilien- und Wohnungswirtschaft erstellen wir dazu Kosten-Nutzen-Analysen und verknüpfen sie mit planerischen Qualitätsanforderungen. Ein kritischer Umgang mit Prognosen, die Analyse standortspezifischer Potenziale und die Berücksichtigung von Verknüpfungen mit dem Umfeld helfen die Wirtschaftlichkeit des Projekts sicher zu bewerten.



Auch für andere Verfahrensschritte der Projektentwicklung stehen wir als Gutachter oder Berater zur Verfügung.

Innerhalb unserer Planungen haben wir die Umsetzbarkeit unserer Vorschläge stets im Blick. Wir ermitteln Fördermöglichkeiten, formulieren die notwendigen Anträge und können die Projekte auch praktisch umsetzen.

Verfahrenssteuerung und Kommunikation



Auf der Grundlage vernetzten Arbeitens, breiter Kontakte und intensiver Kenntnis örtlicher Belange gestalten wir kommunikationsorientierte Prozesse: Bei der Moderation und Durchführung von Fachveranstaltungen, aber auch durch Koordination komplexer regionaler und internationaler Abstimmungsprozesse suchen wir die fachliche Diskussion voranzutreiben und auf aktuelle Planungsfragen auszurichten.

Wir moderieren kontroverse Planungs- und Bauprozesse. In der Öffentlichkeit vermitteln wir mit unterschiedlichen Beteiligungsmethoden Planungsziele und -inhalte und schaffen durch Einbeziehung von Akteuren und Betroffenen, auch durch Unterhaltung von Vor-Ort-Büros, eine breite Akzeptanz. Für kleine und größere Veranstaltungen bieten wir darüber hinaus komplettes Management von der Organisation bis zur Dokumentation.



Integriertes Management: Struktur und Standards

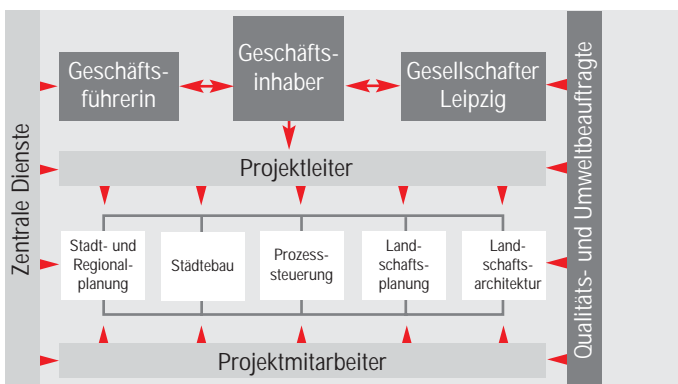
Integriertes Management

Unsere Kunden sollen sicher sein, hochwertige Leistungen von uns zu erhalten. In zunehmend komplexen Planungsaufgaben erfordert das neben Fachkompetenz und Kreativität auch ein modernes Management. Dies haben wir als eines der ersten Planungsbüros in Deutschland mit dem Integrierten Managementsystem nach ISO 9001:2000 und EMAS eingeführt.

Struktur

Die Planergemeinschaft Hannes Dubach, Urs Kohlbrenner hat ihren Sitz in Deutschland und der Schweiz. Es handelt sich um rechtlich und wirtschaftlich unabhängige Einzelunternehmen. In der Schweiz ist Hannes Dubach der Geschäftsinhaber, in Berlin Prof. Urs Kohlbrenner. Das Büro in Leipzig wird im Rahmen eines Vertrages von Joachim Schmitt geleitet. Das Integrierte Managementsystem und die Zuständigkeit der Qualitäts- und Umweltmanagementbeauftragten gelten für die Standorte Berlin und Leipzig.

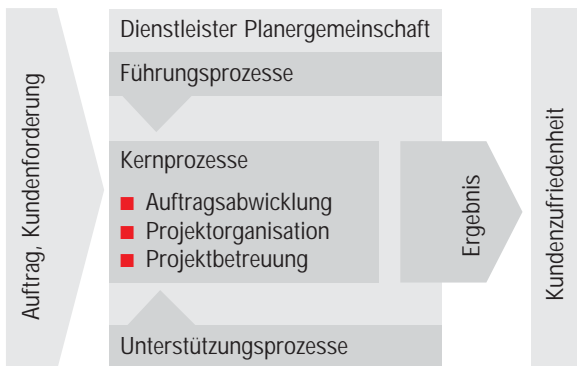
Organigramm



Prozesse

Mit Hilfe des Managementsystems werden alle notwendigen Arbeits- und Entscheidungsabläufe transparent. Verantwortlichkeiten sind klar zugeordnet, Qualitätsstandards allgemein verbindlich und überprüfbar.

Prozesslandschaft



Führungsprozesse dienen der Leitung und Zielbestimmung unseres Büros. Unterstützungsprozesse sichern die notwendigen Voraussetzungen für unsere Dienstleistungen – von der Beschaffung von Material und Informationen über die Bereitstellung technisch hochwertiger Infrastruktur bis zur Buchhaltung und Dokumentation. In allen unseren Prozessen haben wir die Berücksichtigung von Umweltaspekten verankert.

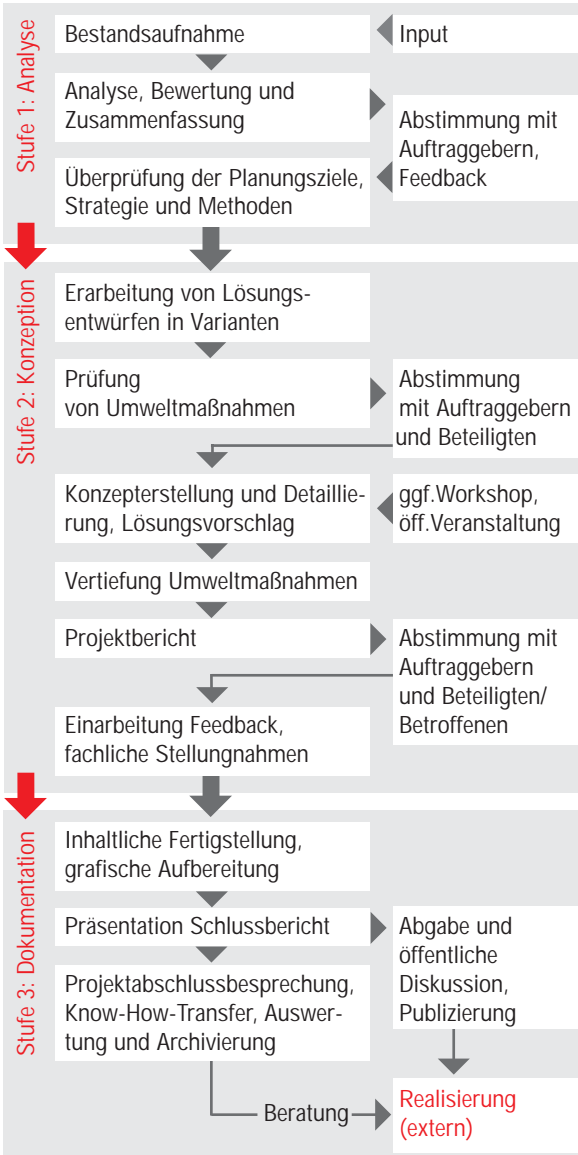
Kernprozesse
– „unser
Geschäft“

Die eigentlichen Dienstleistungen für unsere Kunden werden in den Kernprozessen erbracht. Für diese erfassen wir erforderliche Arbeitsschritte und Schnittstellen, entwickeln sie anhand unserer Qualitätsstandards weiter und überprüfen sie auf Fehlerquellen. Um zielgerichtet zu arbeiten, werden alle Anforderungen der Kunden und beteiligten Akteure an ein Projekt sowie rechtliche und sonstige Rahmenbedingungen recherchiert und während der Bearbeitung fortgeschrieben. So können wir auch komplexe Verfahren effektiv steuern und konsensorientierte Lösungen bei Interessenskonflikten finden.

- Projektarbeit im Team** Für die Projektbearbeitung werden qualifizierte Teams zusammengestellt, die mit Hilfe angepasster Methoden und Arbeitshilfen ein strukturiertes Projektmanagement mit qualitativ hochwertigen Ergebnissen in inhaltlicher, zeitlicher und kostenbezogener Hinsicht gewährleisten.
- Personalentwicklung** Grundlage dafür ist eine gezielte Personalentwicklung mit der Ausprägung von Aufgabenschwerpunkten, regelmäßigen Weiterbildungen und einer Optimierung der internen Zusammenarbeit.
- Umweltmanagement** Es ist unser Ziel, die direkten und indirekten Umweltauswirkungen unserer Tätigkeit – so weit wie möglich – positiv zu beeinflussen. Wir bewerten sie anhand von Verbrauchsdaten und Analysen der Planungsergebnisse. So können wir neue Ansatzpunkte für Umweltentlastungsmaßnahmen aufzeigen und umgesetzte Maßnahmen überprüfen.
- Kontinuierliche Verbesserung** Im Sinne einer kontinuierlichen Verbesserung wird unser Managementsystem regelmäßig überprüft und weiterentwickelt. Dazu dienen die Verfahrensschritte des Management-Regelkreises, interne Audits und Umweltbetriebsprüfungen.



Projekttablauf



Indirekte Umweltmaßnahmen: Wir verbessern unsere Planung

Indirekte Umweltauswirkungen bilden den Hauptansatzpunkt unseres Umweltmanagements, da sie für uns als Dienstleister die größte Relevanz haben.

Bewertung Drei Aspekte unserer Tätigkeit sind mit indirekten Umweltauswirkungen verbunden: die Auswahl unserer Zulieferer für Büromaterial, die Zusammensetzung unseres Dienstleistungsangebots und die planerischen Inhalte und Ergebnisse unserer Projekte.

Mit einem einfachen Bewertungsrahmen (ABC-Analyse) haben wir ihre Relevanz anhand verschiedener Kriterien ermittelt und konzentrieren uns im Umweltmanagement auf die wichtigsten – das ist vor allem unsere planerische Tätigkeit. Dabei können wir häufig an bisherige Verfahrensweisen anknüpfen, denn ein möglichst umweltentlastendes Agieren gehört schon lange zu den Grundsätzen der Planergemeinschaft.

ABC-Analyse Relevanz indirekter Umweltaspekte

Bereich / Gegenstand	Planung	Dienstleistungen	Zulieferer
Umweltrechtliche Anforderungen	B	C	C
Ressourcenverbrauch/ Emissionen	A	B	B
Interne Kosten	B	C	C
Risikopotenzial	B	C	C
Interessierte Kreise	A	B	B
Ergebnis Handlungsbedarf	A hoch	C gering	C gering

Bewertung nach hoher (A), mittlerer (B), geringer (C) Priorität

Planungs-
inhalte Die wesentlichsten Umweltauswirkungen unserer Tätigkeit gehen von den planerischen Inhalten und Ergebnissen unserer Projekte aus.

Im Sinne des Nachhaltigkeitsprinzips streben wir eine Minimierung negativer Umweltauswirkungen in wechselseitiger Abwägung mit ökonomischen und sozialen Erfordernissen an. Daran wollen wir unsere eigenen Planungsvorschläge ausrichten, aber auch mit Kunden und Prozessbeteiligten vorhandene Spielräume in den Projekten identifizieren, diskutieren und nutzen.

Planungshilfe
„Umwelt-
maßnahmen“ Dazu haben wir die „Planungshilfe Umweltmaßnahmen“ entwickelt. Wir transferieren damit die im Planungsrecht zunehmend wichtige Methode der Umweltprüfung auf unsere eigene Tätigkeit. Die Planungshilfe ist weitgehend kompatibel mit den zukünftig gesetzlich vorgeschriebenen Prüfverfahren z.B. nach BauGB bzw. UVPG. Sie erleichtert die Erfüllung der rechtlichen Anforderungen in den Projekten und leistet einen wichtigen Beitrag zur zügigen Beurteilung von Vorhaben.

Unseren Kunden können wir so einen fachlich hochqualifizierten Umgang mit umweltbezogenen Aspekten in Planungen und Vorhaben bieten. Er trägt entscheidend zu deren Konsensfähigkeit und Umsetzbarkeit im Zusammenspiel aller Prozessbeteiligten bei.

Bewertungs-
rahmen Im Einzelnen beinhaltet die „Planungshilfe Umweltmaßnahmen“ eine systematische Zusammenstellung der in unseren Projekten relevanten Kriterien und Planungsansätze zur Reduzierung negativer Umweltauswirkungen. Die Verknüpfung mit betroffenen Tätigkeitsfeldern, Planungsebenen und umweltbezogenen

Planungshilfe Umweltmaßnahmen



Schutzgütern sowie ein Bewertungsrahmen ermöglichen die nachvollziehbare Einschätzung der Umweltauswirkungen jedes Projekts.

Anwendung Wir verwenden die „Planungshilfe Umweltmaßnahmen“

- zu Projektbeginn, um Handlungsoptionen und Zielvorgaben innerhalb der Aufgabenstellung zu klären,
- während der Bearbeitung als Checkliste zur laufenden Überprüfung und Bewertung von Varianten und
- nach Projektabschluss für eine bilanzierende Ermittlung und Bewertung der Umweltauswirkungen.

Auswertung Regelmäßige Projektleiterrunden ermöglichen die Auswertung, das Auffinden wirksamer Handlungsansätze, die Verankerung der Umweltentlastungsziele im Planungsverständnis und die Zielformulierung für künftige Aufgaben.

Bisherige indirekte Umweltmaßnahmen

Planerische Tätigkeit

- Orientierung unserer Entwürfe und Aussagen am Prinzip der Nachhaltigkeit
- Berücksichtigung von Bestand, Potenzial und Tragfähigkeit von Räumen
- Entwicklung unserer Planungshilfe Umweltmaßnahmen

Zulieferer

- Bestellung von Papier und Büromaterialien bei umweltzertifizierten Lieferanten

Dienstleistungsangebot

- Tätigkeitsschwerpunkt Revitalisierung
- integrierte Bearbeitung von Stadt- und Landschaftsplanung

- Zulieferer Soweit möglich, wählen wir unsere Zulieferer anhand ihrer Umweltleistungen, z.B. eines vorhandenen Umweltmanagements, aus und überprüfen dies regelmäßig. So wurde mit der Herstellung der Umwelterklärung eine Druckerei beauftragt, die ein registriertes Umweltmanagementsystem hat.
- Dienstleistungsangebot Die Zusammensetzung unseres Dienstleistungsangebots bietet vor allem in den Bereichen Stadterneuerung/Revitalisierung und integrierter Stadt- und Landschaftsplanung Möglichkeiten, umweltentlastende Wirkungen noch deutlicher zu berücksichtigen. Mit Hilfe geeigneter Methoden werden wir diese nutzen.

Direkte Umweltmaßnahmen: Wir verbessern unsere Umweltbilanz

- „Büro-ökologie“ Als Dienstleistungsunternehmen verursachen wir nur wenige direkte Umweltauswirkungen. Um auch diese soweit möglich zu begrenzen, bemühen wir uns seit langem um umweltfreundliches Verbrauchsverhalten und langlebige Materialien und vermitteln dieses „büroökologische Leitbild“ unter den Mitarbeitern.
- Handlungsbedarf Durch Umweltprüfberichte und Input-/Output-Bilanzen identifizieren wir Handlungsspielräume zur Reduzierung betriebsbedingter Umweltbelastungen – insbesondere bei Papier- und Büromaterialverbrauch sowie bei der Verursachung von Emissionen aufgrund von Stromverbrauch und Verkehr/Dienstreisen.
- Umweltziele, Maßnahmen Umweltziele entwickeln wir dementsprechend – bedarfsweise differenziert für Berlin und Leipzig – und leiten daraus konkrete Maßnahmen ab. Beim Papierverbrauch, beim Anteil von Recyclingpapier und bei strombedingten Emissionen haben wir durch bisherige Maßnahmen schon deutliche Verbesserungen erreicht.

Bisherige direkte Umweltmaßnahmen

Büromaterialien

- Beidseitige Verwendung von Papier für den internen Gebrauch
- Verwendung nachfüllbarer Tonerkartuschen
- Kommunikation verstärkt per e-mail

Strom

- Reduzierung der Betriebs-/Standby-Zeiten elektrischer Geräte
- Verwendung von Energiespar-Glühlampen
- Wechsel zu einem Energieversorger mit „Ökostrom“

Verkehr

- Erledigung möglichst vieler Arbeitswege und Fahrten in der Region mit öffentlichem Nahverkehr oder Fahrrad

Qualitäts- und Umweltprogramm: So geht es weiter

Mit dem kombinierten Qualitäts- und Umweltprogramm für das Jahr 2004 stellt das Integrierte Managementsystem die kontinuierliche Verbesserung unserer Qualitäts- und Umweltleistung sicher.

Die im Programm vorgesehenen Ziele betreffen verschiedene wesentliche Bereiche unseres Bürobetriebes und der planerischen Tätigkeiten. Wo notwendig, sind sie für die beiden Standorte unterschieden. Es wurden konkrete Maßnahmen mit Terminen, Verantwortlichkeiten und Budgets festgelegt. Die Umsetzung ist bis zum 31. Dezember 2004 vorgesehen.

Umweltmanagement, indirekte Umweltziele

Themenbereich	Ziel	Maßnahmen
Planungshilfe Umwelt- maßnahmen	Berlin und Leipzig: Anwendung in Projekten von 20 auf 50% erhöhen	Anwendung des Management- systems
	Berlin und Leipzig: Weiterentwicklung der Planungshilfe	Evaluation und Erfahrungs- austausch
Landschafts- planung	Anteil landschafts- planerischer Leistungen von 15 auf 20% erhöhen	gezielte Akquisition
Weiterbildung umweltbezogen	Berlin und Leipzig: Umweltspezifisches Hintergrundwissen für die Anwendung der Planungshilfe stärken	Schwerpunkt- setzung im Weiter- bildungsplan

Umweltmanagement, direkte Umweltziele

Wir wollen die direkten Umweltauswirkungen unseres Bürobetriebes noch weiter reduzieren. Deshalb haben wir in den Bereichen

- Einsatz von Recyclingpapier,
- Verbrauch von Papier,
- Folien und sonstige Büromaterialien,
- Stromverbrauch sowie
- Verkehrsbedingte CO₂- Emissionen

messbare Einzelziele und terminierte Maßnahmen beschlossen.

Qualitätsziele, Maßnahmen

Die Erhöhung der Kundenzufriedenheit ist unser übergeordnetes Ziel. Im Rahmen unseres Integrierten Managementsystems haben wir hierzu zahlreiche Einzelziele und Maßnahmen in den Bereichen

- Prozessoptimierung
- Kommunikation
- Leistungsfähigkeit der Infrastruktur
- Managementsystem

festgelegt.

Umwelterklärung

Diese Umwelterklärung wurde von der Planergemeinschaft Hannes Dubach, Urs Kohlbrenner an den Standorten Berlin und Leipzig verabschiedet und vom zugelassenen Umweltgutachter Wolfgang Kleesiek für gültig erklärt.

Jährlich führen wir interne Umweltbetriebsprüfungen durch und schreiben unser Umweltprogramm fort.

In drei Jahren werden wir erneut eine Umwelterklärung veröffentlichen.

Berlin, 30. März 2004



Urs Kohlbrenner
Geschäftsinhaber



Joachim Schmitt



Ilona Molla
Qualitäts- und Umweltbeauftragte

nach Prüfung der Umweltpolitik der

Planergemeinschaft
Hannes Dubach, Urs Kohlbrenner

in 10719 Berlin, Kurfürstendamm 21 und 54109 Jägerslohe, (sachlicher 36, des Umweltschutzgesetzes und Umweltschutzgesetzsystems), der Umweltschutzverordnung 2004 sowie der Umweltschutz-GMA, erklärt sich diese in Bezug auf die Verordnung EG-Nr. 761/2001 vom 19. März 2001 für gültig.



Gültigkeitserklärung

Nr. e 11609-0

er Umweltschätzung nach der Berlin, 30. März 2004

EG-Öko-Audit-VO

er nächste für gültig erklärte konsolidierte Umweltschätzung wird spätestens im März 2007 eingereicht.




Dipl.-Ing. Wolfgang Eisenack
Umweltgutachter D-V-0211

nach Einführung und Anwendung eines Qualitätsmanagement Systems wurde von der

Planergemeinschaft
Hannes Dubach, Urs Kohlbrenner

in der 10719 Berlin, Kurfürstendamm 21 und 54109 Jägerslohe, (sachlicher 36, in einem Zertifizierungsbericht, dokumentiert) in einem schriftlichen, über Nachweis erbracht, dass das Qualitätsmanagement System die Forderungen der Norm EN ISO 9001 erfüllt.



Zertifikat

Nr. e 11609-0

zum Qualitätsmanagementsystem nach Berlin, 29. April 2004

ISO 9001

regelte Dezember 2000

in der Geschäftstätigkeit
Kaufplanung, Landwirtschaftplanung

ieses Zertifikat ist gültig bis 29. April 2007



Michael C. Blumberg
Zertifizierungsstelle




Gültigkeitserklärung

Nach Prüfung der Umweltpolitik der
Planergemeinschaft Hannes Dubach,
Urs Kohlbrenner

in 10719 Berlin, Kurfürstendamm 35
und 04109 Leipzig, Jahnallee 36,

des Umweltprogramms und
Umweltmanagementsystems,
der Umweltbetriebsprüfung 2004
sowie der Umwelterklärung 2004
erklären wir diese in Bezug auf die Verordnung
(EG) Nr. 761/2001 vom 19. März 2001
für gültig.

Berlin, 30. März 2004

GUT Zertifizierungsgesellschaft
für Managementsysteme mbH
Umweltgutachter D-V-0213
Heidelberger Straße 64a
12435 Berlin



Dipl.-Ing. Wolfgang Kleesiek
Umweltgutachter
D-V-0211



Ansprechpartner

Geschäftsführung

Christel Weller

c.weller@planergemeinschaft.de

Qualitäts- und Umweltbeauftragte

Ilona Molla

i.molla@planergemeinschaft.de

Stadtplanung

Christfried Tschepe

c.tschepe@planergemeinschaft.de

Udo Dittfurth

u.dittfurth@planergemeinschaft.de

Landschaftsplanung

Anja Kneiding

a.kneiding@planergemeinschaft.de

Impressum

Planergemeinschaft

Hannes Dubach,

Urs Kohlbrenner

Planergemeinschaft

Hannes Dubach, Urs Kohlbrenner

Joachim Schmitt, Christel Weller GbR

Kurfürstendamm 35

10719 Berlin

Tel. 030 / 885 914 0

Fax 030 / 885 914 99

Urs Kohlbrenner

mail@planergemeinschaft.de

Jahnallee 36

04109 Leipzig

Tel. 0341 / 991 30 37

Fax 0341 / 215 37 43

Joachim Schmitt

j.schmitt@planergemeinschaft.de

Beratung durch:

Petra Bühner, M.UT.Z GmbH

Wattstraße 10, 13355 Berlin

Druck:

Druckhaus Schöneeweide

www.dhsberlin.de

Layout und Satz:

Jens Prockat, VGD

prockatdesign@snafu.de

1. Auflage 2004, 500 St.

gedruckt auf

chlorfrei gebleichtem Papier

